

Niederschrift  
über die 04. Sitzung des Krankenhausausschusses 3  
am 18.05.2015 in der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen  
- öffentlicher Teil -

**Anwesend vom Gremium:**

**CDU**

|                                    |                           |
|------------------------------------|---------------------------|
| Dr. Ammermann, Gert                |                           |
| Blondin, Marc                      |                           |
| Diekmann, Klaus                    | für Boss, Frank           |
| Dr. Leonards-Schippers, Christiane | für Hohl, Peter           |
| Meies, Fritz                       |                           |
| Müller, Michael                    | für Prof. Dr. Peters, Leo |
| Schroeren, Michael                 |                           |
| Sillekens, Stephan                 |                           |
| Sonntag, Ullrich                   |                           |

**SPD**

|                         |                     |
|-------------------------|---------------------|
| Berten, Monika          | Vorsitzende         |
| Eichner, Harald         |                     |
| Kiehlmann, Peter        |                     |
| Nottebohm, Doris        |                     |
| Nüse, Theodor           |                     |
| Recki, Gerda            | für Lungen Ilse     |
| Wucherpfennig, Brigitte | für Kaiser, Manfred |

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

|                       |                    |
|-----------------------|--------------------|
| Janicki, Doris        | für Johlke, Gisela |
| Kresse, Martin        |                    |
| Platz, Dorothea-Luise |                    |

**FDP**

|                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| Feiter, Stefan     |                    |
| Runkler, Hans-Otto | für Paßmann, Bernd |

**Die Linke.**

Inderbieten, Georg

**Freie Wähler/Piraten**

Gundelach, Karl

## **Verwaltung:**

### **LVR-Klinik Viersen**

Frau Breuksch, Oberärztin in der Abteilung Kinder- und Jugendpsychiatrie (öffentlicher Teil)

Frau Enbergs, Kaufmännische Direktorin

Frau Dr. Guckelsberger, stellv. Ärztliche Direktorin

Herr Mielke, Pflegedirektor

Herr Schlömer, Integrationsbeauftragter (öffentlicher Teil)

Frau Seiler (Protokoll)

Herr Sitter, Leiter der Abteilung Finanzen und Rechnungswesen

Herr Dr. Spitzzok von Brisinski, Fachbereichsarzt der Abteilung Kinder- und

Jugendpsychiatrie

Frau Senz, Familientherapeutin in der Abteilung Kinder- und Jugendpsychiatrie (öffentlicher Teil)

### **LVR-Klinik Mönchengladbach**

Herr Möller, Pflegedirektor

Herr Dr. Rinckens, Ärztlicher Direktor

Frau Dr. Ücer, Integrationsbeauftragte

### **LVR-Klinik für Orthopädie Viersen**

Frau van Haeff, Pflegedirektorin

Herr Prof. Dr. König, Ärztlicher Direktor

Frau Wolters, Integrationsbeauftragte

### **LVR-Krankenhauszentralwäscherei**

Herr Fechner, Betriebsleiter

### **Trägerverwaltung**

Herr Heister, LVR-Fachbereichsleiter "Personelle und organisatorische Steuerung"

Frau Hüllenkrämer, LVR-Fachbereich "Landschaftsversammlung, Repräsentation und Beschwerden"

Herr Lüder, LVR-Fachbereichsleiter "Maßregelvollzug"

Herr Dr. Nabrings, Leiter "LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum"

Frau Stephan-Gellrich, LVR-Fachbereich "Planung, Qualitäts- und

Innovationsmanagement"

Herr Stölting, LVR-Fachbereich "Finanz- und Immobilienmanagement"

Frau Wenzel-Jankowski, LVR-Dezernentin "Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen"

### **Sonstige**

Frau Jansen, Rheinische Post (öffentlicher Teil)

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

### Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 03. Sitzung vom 09.03.2015
3. Integrationsbeauftragte
- 3.1. Grundsätze zur Umsetzung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten in den LVR-Kliniken hier: Antrag 13/269 „Integrationsbeauftragte der LVR-Kliniken stärken“ **14/452**
- 3.2. Bericht der Integrationsbeauftragten
4. KihRa - Kinder- und Jugendpsychiatrische Behandlung im häuslichen Rahmen; Qualitätsprojekt
5. LVR-Klinik Viersen, Ersatzneubau Stationsgebäude und Sanierung des Hauses 12 (Ersatzbau Haus 30); hier: Vorstellung der Planung und der Kosten **14/409**
6. Gedenk- und Erinnerungsort Waldniel-Hostert; Auslobung eines Wettbewerbs zur Gestaltung **14/360**
7. Änderung der Mustergeschäftsordnung für die Klinikvorstände der LVR-Kliniken **14/508**
8. Jährlicher Bericht zu den Suizidfällen in den LVR-Kliniken **14/491**
9. Bericht über die Sponsoringleistungen an den Landschaftsverband Rheinland im Jahr 2014 **14/472**
10. Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2014 (einschl. Entwicklung 2010 bis 2013) **14/417/1**
11. Angebote des LVR als Beitrag zur Unterstützung der Kommunen bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen
12. Sachstandsbericht zur Errichtung des Ambulanz- und Tagesklinischen Zentrums Mönchengladbach, Gartenstraße
13. Anträge und Anfragen der Fraktionen
14. Mitteilungen der Verwaltung
- 14.1. LVR-Verbundzentrale
- 14.2. Klinikvorstand LVR-Klinik Mönchengladbach
- 14.3. Klinikvorstand LVR-Klinik Viersen
- 14.4. Klinikvorstand LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

14.5. Betriebsleiter LVR-Krankenhauszentralwäscherei

15. Verschiedenes

### **Nichtöffentliche Sitzung**

16. Niederschrift über die 03. Sitzung vom 09.03.2015

17. Bestellung der Wirtschaftsprüfer 2015

17.1. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2015 der LVR-Klinik Mönchengladbach, der LVR-Klinik Viersen und der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/485**

17.2. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2015 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei **14/506**

18. Abschlussbericht der Projektgruppe "Energiemanagement in den LVR-Kliniken" **14/400**

19. Bericht über die Budgetverhandlungen und den PEPP Umstieg 2014 für den KHG-Bereich des LVR-Klinikverbundes und Ausblick auf die Budgetverhandlungen 2015 **14/469**

20. Aufwands- und Ertragsentwicklung im I. Quartal 2015

20.1. I. Quartalsbericht 2015 der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/482**

20.2. I. Quartalsbericht 2015 der LVR-Klinik Viersen **14/483**

20.3. I. Quartalsbericht 2015 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/484**

20.4. I. Quartalsbericht 2015 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei **14/505**

21. Vergabeübersicht über das I. Quartal 2015 der LVR-Klinik Mönchengladbach, der LVR-Klinik Viersen und der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/475**

22. Maßregelvollzug

22.1. Zwangsmaßnahmen im Maßregelvollzug; hier: Fixierungen und Isolierungen **14/471**

22.2. Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die Allgemeinpsychiatrie

23. Anträge und Anfragen der Fraktionen

24. Mitteilungen der Verwaltung

24.1. LVR-Verbundzentrale

24.2. Klinikvorstand LVR-Klinik Mönchengladbach

- 24.3. Klinikvorstand LVR-Klinik Viersen
- 24.4. Klinikvorstand LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
- 24.5. Betriebsleiter LVR-Krankenhauszentralwäscherei
- 25. Verschiedenes

|                              |           |
|------------------------------|-----------|
| Beginn der Sitzung:          | 10:00 Uhr |
| Ende öffentlicher Teil:      | 11:30 Uhr |
| Ende nichtöffentlicher Teil: | 11:35 Uhr |
| Ende der Sitzung:            | 11:35 Uhr |

**Die Vorsitzende** begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie bittet die Anwesenden sich zu erheben, um in einer Gedenkminute an den kürzlich verstorbenen ehemaligen Ärztlichen Direktor der LVR-Klinik Viersen, Herrn Dr. Rainer Pöppe, zu erinnern. Des Weiteren begrüßt sie insbesondere Herrn Kresse nach längerer krankheitsbedingter Abwesenheit.

## **Öffentliche Sitzung**

### **Punkt 1**

#### **Anerkennung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche anerkannt.

### **Punkt 2**

#### **Niederschrift über die 03. Sitzung vom 09.03.2015**

Die Niederschrift wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

### **Punkt 3**

#### **Integrationsbeauftragte**

#### **Punkt 3.1**

#### **Grundsätze zur Umsetzung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten in den LVR-Kliniken**

**hier: Antrag 13/269 „Integrationsbeauftragte der LVR-Kliniken stärken“  
Vorlage 14/452**

Die Integrationsbeauftragten, **Frau Dr. Ücer** für die LVR-Klinik Mönchengladbach, **Herr Schlömer** für die LVR-Klinik Viersen und **Frau Wolters** für die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen berichten über ihre bisherigen Aktivitäten und Ergebnisse sowie die aktuelle Maßnahmenplanung.

**Herr Meies** kommentiert, dass mit den vorgestellten Maßnahmen das Aufgabenprofil der Integrationsbeauftragten weiter geschärft und Funktion und Rolle gestärkt würden und

die Kliniken auf einem guten Weg seien, der so weiter verfolgt werden sollte. **Frau Nottebohm** schließt sich den Ausführungen von Herrn Meies an und bedankt sich für die Vorträge. Sie bittet um Auskunft, ob es für türkische Patienten in der LVR-Klinik Mönchengladbach Informationsmaterial in leichter Sprache gebe. **Herr Dr. Rinckens** erklärt, dass die kliniküblichen Flyer in übersetzter Form zur Verfügung stehen und bei Verständnisproblemen eine Unterstützung durch das Klinikpersonal erfolge. **Frau Dr. Ücer** ergänzt, dass neben der ärztlichen Behandlung auch bei familiären und sozialen Fragen Hilfestellung geleistet werde.

Bezug nehmend auf die Ausführungen von **Frau Dr. Ücer** zu der zweimal wöchentlich angebotenen Sprechstunde für Flüchtlinge bittet **die Vorsitzende** um Auskunft zu der Inanspruchnahme dieses Angebotes. **Herr Dr. Rinckens** antwortet, dass aktuell ca. 20 Inanspruchnahmen erfolgt sind.

Die Grundsätze zur Umsetzung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten in den LVR-Kliniken werden gemäß Vorlage Nr. 14/452 zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 3.2**

#### **Bericht der Integrationsbeauftragten**

Siehe TOP 3.1.

### **Punkt 4**

#### **KihRa - Kinder- und Jugendpsychiatrische Behandlung im häuslichen Rahmen; Qualitätsprojekt**

**Frau Breuksch** und **Frau Senz** stellen gemeinsam das Projekt KihRa vor. Das Behandlungsangebot sei inzwischen fest im ambulanten Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie etabliert. Zu der Frage von **Frau Nottebohm** zur Vernetzung und Zusammenarbeit mit den Jugendämtern erklärt **Frau Breuksch**, dass zu Beginn des Projektes eine Informationsveranstaltung für die begleitenden Institutionen stattgefunden habe und die Zusammenarbeit inzwischen sehr gut funktioniere.

**Herr Kresse** spricht sich dafür aus, dieses aus seiner Sicht sehr effektive Therapieangebot möglichst weiter auszubauen.

### **Punkt 5**

#### **LVR-Klinik Viersen, Ersatzneubau Stationsgebäude und Sanierung des Hauses 12 (Ersatzbau Haus 30); hier: Vorstellung der Planung und der Kosten Vorlage 14/409**

**Herr Stölting** stellt zusammenfassend den Inhalt der Vorlage dar und geht auf Wunsch von **Herrn Diekmann** noch einmal insbesondere auf die geplante Bauweise im Passivhausstandard und Tele 2020 ein. Des Weiteren erläutert **Herr Stölting**, dass auf den Ausbau des Dachgeschosses von Haus 12 aus Kostengründen verzichtet werde, da sich das Raumprogramm der Klinik auf der vorhandenen Fläche realisieren lasse. **Frau Enbergs** ergänzt, dass ein eventueller zusätzlicher Raumbedarf durch leer stehende Gebäude auf dem Gelände der LVR-Klinik Viersen anderweitig abgedeckt werden könne. **Herr Diekmann** bittet zu prüfen, ob nicht zumindest Leerrohre für Versorgungsleitungen installiert werden können, um ggf. eine spätere Nutzung kostengünstig zu ermöglichen. Außerdem bittet er um Information, aus welchen Gründen der Antrag auf Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Förderung der Denkmalpflege seitens der

Bezirksregierung Düsseldorf abgelehnt wurde. **Herr Stölting** sagt zu, diese Information der Niederschrift beizufügen.

**Herr Meies** fragt nach, wie die Baukontrolle vor Ort gesichert ist und ob hierfür ein Projektmanager eingesetzt wird. **Herr Stölting** erläutert, dass das Konzept des GLM vorsehe, die Planung an ein Architekturbüro zu übergeben, das bei Ausschreibungen unterstützt und für die Bauleitung vor Ort zuständig sei. Die Haftung für Termine, Qualität und Kosten liege bei dem planenden Büro. Dieses werde durch einen Projektleiter des GLM in regelmäßigen Abständen bei den Baubesprechungen vor Ort unterstützt.

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Planung und den Kosten in Höhe von 37.261.000,00 € für den Ersatzneubau Stationsgebäude und Sanierung des Hauses 12 (Ersatzbau Haus 30) sowie Rückbau des Hauses 30 für die LVR-Klinik Viersen wird gemäß Vorlage-Nr. 14/409 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der Maßnahme beauftragt.

Anmerkung zur Niederschrift:

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat mit Schreiben vom 12.02.2015 folgende Begründung für ihre Ablehnung mitgeteilt: "Im diesjährigen Landeshaushalt sind keine Mittel für Zuwendungen zur Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen an Objekten im Eigentum der Gemeinden und Gemeindeverbände enthalten."

Die Möglichkeit der Vorhaltung von Leerrohren zum nicht ausgebauten Dachgeschoss von Haus 12 wird im Zuge der nächsten Planungsstufe nochmal geprüft.

## **Punkt 6**

### **Gedenk- und Erinnerungsort Waldniel-Hostert; Auslobung eines Wettbewerbs zur Gestaltung Vorlage 14/360**

**Herr Dr. Nabrings** informiert, dass inzwischen die Zusage der Landeszentrale für politische Bildung vorliege, das Projekt zu fördern. **Herr Meies** appelliert, die Ausgestaltung nicht ausschließlich einem Künstler zu überlassen, sondern auch weiterhin das Gespräch mit den Menschen zu suchen, die sich bislang vor Ort an den Planungen beteiligt haben. **Herr Dr. Nabrings** stimmt den Ausführungen von Herrn Meies zu und verweist in diesem Zusammenhang noch einmal auf die in der Leistungsbeschreibung dargestellten Rahmenbedingungen, nach denen nicht nur ein Begleitprogramm für Schülerinnen und Schüler Schwalmtaler Schulen vorzusehen ist, sondern es auch Ziel ist, in einen Dialog mit den Schülerinnen und Schülern zu treten, bei dem unter Umständen noch Anregungen aufgegriffen werden können.

**Herr Kresse** führt aus, dass das vorgelegte Konzept seine Erwartungen übertroffen habe und mit dem Einsatz der Jury die Integration der Akteure vor Ort aus seiner Sicht gewährleistet sei.

**Herr Sillekens** weist auf das Berufskolleg im Kreis Viersen hin, das sich mit dem Thema Gesundheit und Soziales beschäftigt und regt an, auch diese Schülerinnen und Schüler innerhalb des pädagogischen Rahmenplans zu beteiligen. **Herr Dr. Nabrings** erklärt, dass dies grundsätzlich unter Absprache der Einzelheiten mit der Schule möglich sei.

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig bei einer Enthaltung der Fraktion Freie Wähler/Piraten folgenden empfehlenden Beschluss:

Der Ausschreibung eines Wettbewerbs unter zehn Künstlerinnen und Künstlern gemäß

Vorlage 14/360 und auf der Grundlage des beigefügten Leistungsverzeichnisses mit Wettbewerbskosten in Höhe von 20.000,- € wird zugestimmt. Die entsprechenden Haushaltsmittel werden im Rahmen des Veränderungsnachweises in den Haushalt 2015/2016 eingestellt.

#### **Punkt 7**

#### **Änderung der Mustergeschäftsordnung für die Klinikvorstände der LVR-Kliniken Vorlage 14/508**

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Der Änderung der Mustergeschäftsordnung für die Klinikvorstände der LVR-Kliniken wird gemäß Vorlage Nr. 14/508 zugestimmt.

#### **Punkt 8**

#### **Jährlicher Bericht zu den Suizidfällen in den LVR-Kliniken Vorlage 14/491**

Der Bericht zu den Suizidfällen des Jahres 2014 in den LVR-Kliniken wird gemäß Vorlage Nr. 14/491 zur Kenntnis genommen.

#### **Punkt 9**

#### **Bericht über die Sponsoringleistungen an den Landschaftsverband Rheinland im Jahr 2014 Vorlage 14/472**

Der Bericht über die Sponsoringleistungen an den Landschaftsverband Rheinland im Jahr 2014 wird gemäß Vorlage 14/472 zur Kenntnis genommen.

#### **Punkt 10**

#### **Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2014 (einschl. Entwicklung 2010 bis 2013) Vorlage 14/417/1**

Der Bericht zur Entwicklung und zum aktuellen Stand der befristeten Beschäftigungsverhältnisse wird gemäß Vorlage 14/417/1 zur Kenntnis genommen.

#### **Punkt 11**

#### **Angebote des LVR als Beitrag zur Unterstützung der Kommunen bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen**

**Frau Enbergs** berichtet für die LVR-Klinik Viersen, dass derzeit Planungsgespräche mit der Stadt Viersen zur Anmietung von Haus 6 stattfinden. Technische Detailfragen seien noch zu klären. Ein Termin für den Beginn der Anmietung gebe es noch nicht.

In Bezug auf die medizinisch/therapeutische Versorgung stehe im Bereich der Erwachsenenpsychiatrie ein Angebot der aufsuchenden Versorgung für psychisch kranke Flüchtlinge zur Verfügung. In Kooperation mit dem Kreis Viersen sei das Angebot einmal monatlich für einen halben Arbeitstag terminiert und werde bei Bedarf in Brüggeln in den Räumlichkeiten einer Hausarztpraxis stattfinden. Damit trage die Klinik der geographischen Ausdehnung des Einzugsgebietes Rechnung. Der geplante Starttermin im

April sei von der Gemeinde abgesagt worden, so dass am 28. Mai der erste Termin stattfinden werde. Grundsätzlich stehe das gesamte Behandlungsspektrum am Standort Viersen und in den dezentralen Tageskliniken sowohl für Kinder- und Jugendliche als auch für erwachsene Flüchtlinge zur Verfügung und werde auch regelhaft in Anspruch genommen. Ein weiteres Angebot an den Sozialdezernenten der Stadt Krefeld zur Behandlung von Flüchtlingen sei erfolgt. Dieser werde zu gegebener Zeit auf die zuständige Chefärztin zugehen.

**Herr Dr. Rinckens** berichtet, dass eine Anmietung von Gebäuden in der LVR-Klinik Mönchengladbach nicht möglich sei, jedoch im Rahmen des Leerzugs von Haus B Mobiliar zur Verfügung gestellt werden könne. Mit der Sozialdezernentin der Stadt Mönchengladbach seien Gespräche über die Entwicklung von Unterstützungsangeboten geführt worden. Zurzeit werde an zwei Vormittagen in der Woche eine offene Sprechstunde für Flüchtlinge angeboten, die gut in Anspruch genommen werde. Die Übernahme der Kosten für erbrachte Leistungen sei bis auf einen Fall bislang ohne Probleme erfolgt.

Auf Nachfrage **der Vorsitzenden** erklärt **Herr Dr. Rinckens**, dass dieses Angebot in erster Linie für Erwachsene gelte und unbegleitete Jugendliche in die Kinder- und Jugendpsychiatrie der LVR-Klinik Viersen weiter vermittelt würden.

## **Punkt 12**

### **Sachstandsbericht zur Errichtung des Ambulanz- und Tagesklinischen Zentrums Mönchengladbach, Gartenstraße**

**Frau Enbergs** berichtet über die Inbetriebnahme des Tagesklinischen Zentrums am 04.05.2015. Die Baukosten seien mit insgesamt 3,2 Mio. Euro zuzüglich der klinikinternen Leistungen innerhalb des vereinbarten Kostenrahmens geblieben. **Die Vorsitzende** bittet, diesen wiederkehrenden Tagesordnungspunkt für künftige Sitzungen nicht mehr vorzusehen.

## **Punkt 13**

### **Anträge und Anfragen der Fraktionen**

**Herr Kresse** bittet um Auskunft zur Qualifikation von Beschäftigten, die für Sitzwachen eingesetzt werden. **Herr Mielke** antwortet, dass in der LVR-Klinik Viersen examiniertes Krankenpflegepersonal und im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie Beschäftigte aus dem Erziehungsdienst oder in Ausnahmefällen einjährig Ausgebildete zum Einsatz kommen. **Herr Möller** ergänzt, dass in der LVR-Klinik Mönchengladbach hierfür in der Regel die jeweilige Bezugspflegekraft zur Verfügung steht oder dreijährig Ausgebildete eingesetzt werden.

## **Punkt 14**

### **Mitteilungen der Verwaltung**

#### **Punkt 14.1**

##### **LVR-Verbundzentrale**

**Frau Stephan-Gellrich** berichtet zur Krankenhausplanung 2015, dass auf Anfrage der Bezirksregierung Köln inzwischen ein klarstellender Erlass des MGEPA vom 25.03.2015 vorliege, der nicht der ursprünglichen Auffassung folge, die gemeinsame Planung von Psychiatrie und Psychosomatik durch Kooperationen mit psychosomatischen Häusern regeln zu können. Psychiatrie und Psychosomatik seien künftig gemeinsam in einem Haus

anzubieten, was auch Auswirkungen auf die bisherigen Planungen an einigen Klinikstandorten des LVR habe.

**Punkt 14.2**  
**Klinikvorstand LVR-Klinik Mönchengladbach**

Keine Wortmeldungen.

**Punkt 14.3**  
**Klinikvorstand LVR-Klinik Viersen**

Keine Wortmeldungen.

**Punkt 14.4**  
**Klinikvorstand LVR-Klinik für Orthopädie Viersen**

Keine Wortmeldungen.

**Punkt 14.5**  
**Betriebsleiter LVR-Krankenhauszentralwäscherei**

Keine Wortmeldungen.

**Punkt 15**  
**Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Mönchengladbach, 14.08.2015

Die Vorsitzende

B e r t e n

Viersen, 12.06.2015

Vorsitzende des Klinikvorstandes

E n b e r g s